

Klaus Freckmann
Burghart Schmidt (Hrsg.)

Häuser und ihre Geschichte im Hunsrück-Nahe-Raum

**Band 4
der Schriftenreihe zur
Dendrochronologie und Bauforschung**

Jonas Verlag

Inhalt

Klaus Freckmann	
Die Hunsrück-Nahe-Region als Kulturlandschaft	7
Die historische Bauforschung in dieser Region	38
Das Haus innerhalb der feudalen Gesellschaft (16.–18. Jh.)	72
– der Erbbestandshof Scherer in Boos an der Nahe	72
– das Baureglement der Freifrau von Warsberg für Hennweiler bei Kirn (1782)	77
– der Marktplatz von Kirn und seine Lauben- oder Arkadenhäuser (18. Jh.)	80
Der Einzug der Moderne – als Beispiel: die Straßenbegradigungen (Alignementspläne) um 1835 in:	87
– Kirchberg/Hunsrück	87
– Büchenbeuren	92
– Langenlonsheim/Nahe	92
Das Haus in seinem städtischen und dörflichen Umfeld	97
– (Bad) Sobernheim	103
– Monzingen	120
– Kirn und das Hahnenbachtal	125
– die aufgegebenen Dörfer um Baumholder	136
– Altekülz	142
Das historische Haus	146
– Baumaterialien	146
– Konstruktionen	161
– Grundrisse und Raumkonzepte	176
Exkurs: das Typische und Individuelle	192
Die ländliche Architektur ausgewanderter Hunsrücker und Naheländer in Übersee	209
Karen Gross	
Die Suche nach dem „Hunsrücker Haus“ in den Vereinigten Staaten	219
Günter Weimer	
Die Architektur des tropischen Hunsrücks	249
Burghart Schmidt, Mechtild Neyses-Eiden und Elisabeth Höfs	
Zur Altersstruktur dendrochronologisch datierter Bauten der Hunsrück-Nahe-Region. Gab es einen Bauboom zu Beginn des 18. Jahrhunderts?	268
Anhang	302
Alignements-Plan von Kirchberg, 1836, in Verbindung mit dem Urkataster von Kirchberg, ab 1831	302
Literaturverzeichnis	305